

# Preise für Zeiss-Feldstecher

Gültig ab 22. September 1922  
ab Fabrik ohne Verpackung

Preisänderungen vorbehalten!



## Feldstecher-Zubehörteile

Telegrammwort	M	Telegrammwort	M
Teletio	180.—	Telarbor	3600.—
Telesia	1520.—	Simparbor	2880.—
Teleblack	1900.—	Telegrif	5000.—
Telemaco	3230.—	Telestil	5000.—
Telemacht	4180.—	Regenklapp	435.—
Teletel	4180.—	Gelbgläser	900.—
Kompass	1350.—	Telecoreet	1800.—
Mit nachträglich. Anbringen	1620.—	Telesta	4500.—
		Teleauf	4500.—

Bezeichnung dieses Preisblattes: T 254

Bitte wenden!

EPS 2514

CARL ZEISS  
JENA

Lineare Ver- größ- erung	Wirk- samer Objektiv- durch- messer mm	in steifem schwarzem <sup>1)</sup> Behälter	M	in weichem Taschenfutteral	M
		Telegrammwort		Telegrammwort	

**Feldstecher mit Einzeleinstellung der Okulare**

4×	20	Turol	19800.—	Turolwe	19420.—
5×	12	Stenor	37800.—	Stenorwe	37800.—
6×	21	Turex	20700.—	Turexwe	20320.—
6×	24	Telex	21600.—	Telexwe	21225.—
6×	30	Silvamar	30000.—	Silvamarwe	29430.—
7×	50	Binoctar	45000.—	—	—
8×	24	Turatet	23400.—	Turatetwe	23025.—
8×	24	Delturis	29000.—	Delturiswe	26625.—
8×	30	Deltrentis	33000.—	Deltrentiswe	32430.—
8×	40	Delactis	42000.—	—	—
10×	50	Dekar	55800.—	—	—
12×	40	Telonar	42000.—	—	—
16×	40	Telsexor	42000.—	—	—
18×	50	Delfort	58500.—	—	—
10 u. 18×	50	Bifort	95000.—	—	—

**Feldstecher mit Mitteltrieb-Einstellung**

4×	20	Turolem	22800.—	Turolemwe	22420.—
6×	15	Teletur	21600.—	Teleturwe	21600.—
6×	21	Turexem	23700.—	Turexemwe	23320.—
6×	24	Telexem	24600.—	Telexemwe	24225.—
6×	30	Silvarem	33000.—	Silvaremwe	32430.—
8×	24	Turatetem	26400.—	Turatetemwe	26025.—
8×	24	Delturisem	32000.—	Delturisemwe	29625.—
8×	30	Deltrentem	36000.—	Deltrentemwe	35430.—

**Monokulare Feldstecher**

6×	24	Simplex	9900.—	Simplexpo	9520.—
6×	30	Simpson	14000.—	Simpsonpo	13620.—
7×	50	Binoctarmo	21600.—	—	—
8×	24	Simplact	10800.—	Simplactpo	10420.—
8×	24	Delturmo	14000.—	Delturmo	13620.—
8×	30	Deltrintmo	16000.—	Deltrintmo	15620.—
8×	40	Delactimo	20000.—	Delactimo	19430.—
10×	50	Dekarmo	27000.—	—	—
12×	40	Telonarmo	20000.—	Telonarmo	19430.—
16×	40	Telsexormo	20000.—	Telsexormo	19430.—
18×	50	Delfortmo	27900.—	—	—

**Theater-Gläser**

3×	13,5	Teleholo	19800.—	Teledamus	19420.—
3×	13,5	Teleba	23750.—	Teleboes	22040.—
3×	13,5	Telebami	37200.—	Teleboesml	24540.—
3×	13,5	Teleperl	35950.—	Telebeut	33290.—
3×	13,5	Teleperlon	30000.—	Telebenton	28290.—
3×	13,5	—	—	Teletas	22080.—
3×	13,5	—	—	Telesilla	24700.—
3×	13,5	—	—	Telesillami	27200.—
3×	13,5	—	—	Teleplus	35950.—
3×	13,5	—	—	Telepluson	30950.—

<sup>1)</sup> Dieselben Preise gelten für Feldstecher in braunem steifem Lederbehälter.

<sup>2)</sup> in Perlbeutel.

1. Nr. des Einheitswertbogens	70	
2. Ortsübliche Bezeichnung des Grundstückes	Braubachstrasse 10	
3. Bezeichnung des (der) Eigentümer (s)	Faust, Karl	
4. (Bei mehreren Eigentümern) Anteil am Grundstück (in Bruchteilen)	1/1	
5. Bewertungssatz	(Einfache Zahl = das angewendete Vielfache der Jahresohnmiete oder ... v. S. = der angewendete Hundertsatz des Wehrbeitragsvertrages oder E = Ertragswert oder gem. W. = gemeiner Wert) <table style="margin-left: 20px; border-left: 1px solid black; padding-left: 10px;"> <tr> <td>unter Berücksichtigung der Zu- und Abhälften nach § 21 NBem. VSt. DB. 1931</td> </tr> </table> 5,5	unter Berücksichtigung der Zu- und Abhälften nach § 21 NBem. VSt. DB. 1931
unter Berücksichtigung der Zu- und Abhälften nach § 21 NBem. VSt. DB. 1931		
6. Grundstücksart	Wohnhaus	
(V = Villa, Gesch. = Geschäftsgrundstück, Gem. = gemischtes Grundstück, Mietw. = Mietwohngrundstück, B = Baugeland)		
7. Einheitswert d. Grundstücks	71200	
8. 1. Von dem Einheitswert des Grundstückes in Spalte 7 gehören a) zu einem gewerblichen Betrieb des Eigentümers RM. b) zu einem Betrieb einer Gesellschaft gemäß § 44 Abs. 2 Nr. 3 Satz 2 NBewG. RM.		
2. Name (Firma) des gewerblichen Betriebes (oben Nr. 1) (falls nicht mit Spalte 3 übereinstimmend)		

Es wird darauf hingewiesen, daß die Einspruchsfrist 1 Monat beträgt, am Ende der Offenlegungszeit (1. Juli 1932) beginnt und somit am 31. Juli abläuft.

Der Auszug stimmt mit der amtlichen Liste des Finanzamtes vollkommen überein. Jedoch wird keine Gewähr hierfür übernommen.

1. Nr. des Einheitswertbogens	58			
2. Ortsübliche Bezeichnung des Grundstückes	Riedberg am Main			
3. Bezeichnung des (der) Eigentümer (§)	Familie Ried			
4. (Bei mehreren Eigentümern) Anteil am Grundstück (in Bruchteilen)				
5. Bewertungssatz	<p>(Einfache Zahl = das angewendete Vielfache der Jahresrohmiete oder v. h. = der angemeldete Hundertsatz des Wehrbeitragswerts oder E = Ertragswert oder gem. W. = gemeiner Wert)</p> <table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge nach § 21 RBrW.</td> <td rowspan="2">55</td> </tr> <tr> <td>Wst. DB. 1931</td> </tr> </table>	unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge nach § 21 RBrW.	55	Wst. DB. 1931
unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge nach § 21 RBrW.	55			
Wst. DB. 1931				
6. Grundstücksort	Wiesbaden			
(V = Villa, Gesch. = Geschäftsgrundstück, Gem. = gemischtes Grundstück, Mietw. = Mietwohngrundstück, B = Baugeland)				
7. Einheitswert d. Grundstücks	24100			
8. 1. Von dem Einheitswert des Grundstückes in Spalte 7 gehören a) zu einem gewerblichen Betrieb des Eigentümers b) zu einem Betrieb einer Gesellschaft gemäß § 44 Abs. 2 Nr. 3 Satz 2 RBrG.				
2. Name (Firma) des gewerblichen Betriebes (oben Nr. 1) (falls nicht mit Spalte 3 übereinstimmend)				

Es wird darauf hingewiesen, daß die Einspruchsfrist 1 Monat beträgt, am Ende der Offenlegungszeit (1. Juli 1932) beginnt und somit am 31. Juli abläuft.

Der Auszug stimmt mit der amtlichen Liste des Finanzamtes vollkommen überein. Jedoch wird keine Gewähr hierfür übernommen.

1. Nr. des Einheitswertbogens	1	
2. Ortsübliche Bezeichnung des Grundstückes	Gleinfeldweg 1 Faust Park	
3. Bezeichnung des (der) Eigentümer (§)		
4. (Bei mehreren Eigentümern) Anteil am Grundstück (in Bruchteilen)		
5. Bewertungssatz	(Einfache Zahl = das angewendete Vielfache der Jahresmiete oder ... v. h. = der angewendete Hundertsttel des Wehrbeitragswerts) unter Berücksichtigung der Zu- und Abzüge nach § 21 R. Bew. oder E = Ertragswert oder gem. W. = gemeiner Wert	62.
6. Grundstückssart	(V = Villa, Gesch. = Geschäftsgrundstück, Gem. = gemischtes Grundstück, Mietw. = Mietwohngrundstück, B = Bauland)	Juw
7. Einheitswert d. Grundstücks	106100	
8. 1. Von dem Einheitswert des Grundstückes in Spalte 7 gehören		
a) zu einem gewerblichen Betrieb des Eigentümers	R.M.	
b) zu einem Betrieb einer Gesellschaft gemäß § 44 Abs. 2 Nr. 3 Satz 2 R. Bew. G.	R.M.	
2. Name (Firma) des gewerblichen Betriebes (oben Nr. 1) (falls nicht mit Spalte 3 übereinstimmend)		

Es wird darauf hingewiesen, daß die Einspruchsfrist 1 Monat beträgt, am Ende der Offenlegungszeit (1. Juli 1932) beginnt und somit am 31. Juli abläuft.

Der Auszug stimmt mit der amtlichen Liste des Finanzamtes vollkommen überein. Jedoch wird keine Gewähr hierfür übernommen.

1. Nr. des Einheitswertbogens	235		
2. Ortsübliche Bezeichnung des Grundstückes	Rosenthalstrasse 13		
3. Bezeichnung des (der) Eigentümer (s)	Familie Karl Barcelona		
4. (Bei mehreren Eigentümern) Anteil am Grundstück (in Bruchteilen)			
5. Bewertungssatz	(Einfache Zahl = das angewendete Vielfache der Jahresrohmiete oder v. h. = der angewendete Hunderthalb des Wehrbeitragsvertrags oder E = Ertragswert oder gem. W. = gemeiner Wert) <table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>unter Berücksichtigung der Zu- und Abzüge nach § 21 RVerV. WSt. DB. 1931</td> <td>9.7</td> </tr> </table>	unter Berücksichtigung der Zu- und Abzüge nach § 21 RVerV. WSt. DB. 1931	9.7
unter Berücksichtigung der Zu- und Abzüge nach § 21 RVerV. WSt. DB. 1931	9.7		
6. Grundstücksort	Hainl.		
7. Einheitswert d. Grundstücks	42 878,-		
8. 1. Von dem Einheitswert des Grundstückes in Spalte 7 gehören a) zu einem gewerblichen Betrieb des Eigentümers b) zu einem Betrieb einer Gesellschaft gemäß § 44 Abs. 2 Nr. 3 Satz 2 RVerV.			
2. Name (Firma) des gewerblichen Betriebes (oben Nr. 1) (falls nicht mit Spalte 3 übereinstimmend)			

Es wird darauf hingewiesen, daß die Einspruchsfrist 1 Monat beträgt, am Ende der Offenlegungszeit (1. Juli 1932) beginnt und somit am 31. Juli abläuft.

Der Auszug stimmt mit der amtlichen Liste des Finanzamtes vollkommen überein. Jedoch wird keine Gewähr hierfür übernommen.

1. Nr. des Einheitswertbogens	14				
2. Ortsübliche Bezeichnung des Grundstückes	Liebigstr. 27c				
3. Bezeichnung des (der) Eigentümer(s)	Fam.				
4. (Bei mehreren Eigentümern) Anteil am Grundstück (in Bruchteilen)					
5. Bewertungssatz	<p>(Einfache Zahl = das angewendete Vielfache der Jahresrohmiete oder ..... v. h. = der angewendete Hundertsatz des Beherbeitungswerts)</p> <table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>oder E = Ertragswert</td> <td>unter Berücksichtigung der Zu- und Abschläge nach § 21 R. Bew.</td> </tr> <tr> <td>oder gem. W. = gemeiner Wert</td> <td>RSt. DB. 1931</td> </tr> </table> <p>5.2</p>	oder E = Ertragswert	unter Berücksichtigung der Zu- und Abschläge nach § 21 R. Bew.	oder gem. W. = gemeiner Wert	RSt. DB. 1931
oder E = Ertragswert	unter Berücksichtigung der Zu- und Abschläge nach § 21 R. Bew.				
oder gem. W. = gemeiner Wert	RSt. DB. 1931				
6. Grundstücksart	<p>(V = Villa, Gesch. = Geschäftsgrundstück, Gem. = gemischtes Grundstück, Mietw. = Mietwohngrundstück, B = Baugeland)</p> <p>Stichw.</p>				
7. Einheitswert d. Grundstücks	82.400				
8. 1. Von dem Einheitswert des Grundstückes in Spalte 7 gehören					
a) zu einem gewerblichen Betrieb des Eigentümers	R.M.				
b) zu einem Betrieb einer Gesellschaft gemäß § 44 Abs. 2 Nr. 3 Satz 2 R.BewG.	R.M.				
2. Name (Firma) des gewerblichen Betriebes (oben Nr. 1) (falls nicht mit Spalte 3 übereinstimmend)					

Es wird darauf hingewiesen, daß die Einspruchsfrist 1 Monat beträgt, am Ende der Offenlegungszeit (1. Juli 1932) beginnt und somit am 31. Juli abläuft.

Der Auszug stimmt mit der amtlichen Liste des Finanzamtes vollkommen überein. Jedoch wird keine Gewähr hierfür übernommen.